

## EANS-Adhoc: WIENER PRIVATBANK SE / HALBJAHRESERGEBNIS DREHT MIT EUR 0,88 MIO. INS PLUS

Ad-hoc-Mitteilung übermittelt durch euro adhoc mit dem Ziel einer europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

### Halbjahresergebnis

#### WIENER PRIVATBANK SE: HALBJAHRESERGEBNIS DREHT MIT EUR 0,88 MIO. INS PLUS

Wien, 26. August 2013. Die Wiener Privatbank erzielte trotz schwieriger Rahmenbedingungen im ersten Halbjahr 2013 eine deutliche Ergebnisverbesserung im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. So drehte das Periodenergebnis ohne Fremdanteile von EUR -0,47 Mio. (1-6/2012) mit EUR 0,88 Mio. im ersten Halbjahr 2013 ins Plus. Während die Nachfrage im Corporate & Private Banking trotz Erholung an den Aktienmärkten verhalten blieb, wurde das Geschäftsfeld Immobilien Produkte & Dienstleistungen vor allem durch neue Immobilienbeteiligungen weiter ausgebaut. Im zweiten Quartal konnte die Wiener Privatbank zudem ihre Private Equity-Beteiligung am Self Storage-Unternehmen Mike's Box gewinnbringend veräußern.

Hauptverantwortlich für das positive Halbjahresergebnis waren das deutlich verbesserte Handelsergebnis (EUR 0,29 Mio., nach EUR -0,55 Mio. 1-6/2012) sowie das signifikant gesteigerte Ergebnis aus finanziellen Vermögenswerten (EUR 1,57 Mio., nach EUR 0,08 Mio. 1-6/2012). In diesem spiegelte sich der gewinnbringende Verkauf der Private Equity-Beteiligung an Mike's Box Selfstorage wider. Das Betriebsergebnis blieb infolge des rückläufigen Ergebnisbeitrags des Maklergeschäfts im Sonstigen betrieblichen Erfolg mit EUR -0,28 Mio. auf Vorjahresniveau (1-6/2012: EUR -0,26 Mio.). Das Ergebnis vor Steuern drehte mit EUR 1,29 Mio. ins Plus, nach EUR -0,19 Mio. im ersten Halbjahr 2012. Das Ergebnis je Aktie verbesserte sich auf EUR 0,21, nach EUR -0,11 im Vergleichszeitraum.

Die IFRS-Bilanzsumme belief sich zum 30. Juni 2013 auf EUR 103,07 Mio., nach EUR 98,69 Mio. Ende 2012. Das Eigenkapital (exklusive Minderheiten) erhöhte sich im ersten Halbjahr leicht auf EUR 32,30 Mio., nach EUR 31,57 Mio. zum 31. Dezember 2012. Die Eigenkapitalquote kam bei rund 31 % zu liegen, nach rund 32 % Ende des Geschäftsjahres 2012. Auch die Kernkapitalquote blieb weitestgehend stabil und wurde per 30. Juni 2013 bei 234 % ausgewiesen, nach 241 % Ende des Geschäftsjahres 2012. Die Wiener Privatbank verfügt damit über eine weiterhin ausgezeichnete Kapitalausstattung.

Für das zweite Halbjahr 2013 erwartet die Wiener Privatbank eine moderate Erholung der europäischen Wirtschaft. Dieser Trend sollte eine leichte Belebung der Kerngeschäftsfelder in der zweiten Jahreshälfte zur Folge haben. Die Erwartungen an das Geschäftsfeld Corporate & Private Banking bleiben trotz Erholung der Aktienmärkte angesichts der andauernden Risikoaversion der Privatanleger verhalten. Im Geschäftsfeld Immobilien Produkte & Dienstleistungen geht das Geschäftsführende Direktorium von einer konstanten Nachfrage aus. Dementsprechend befinden sich weitere Vorsorgewohnungsprojekte und Bauherrenmodelle für den Wiener Markt in Vorbereitung.

Insgesamt erwartet das Geschäftsführende Direktorium für das Gesamtjahr 2013 eine moderate Ergebnisentwicklung. Langfristig sollen die Wachstumschancen in den Bereichen Asset Management, Vermögensverwaltung und Immobilien mit dem verstärkten Team im Verwaltungsrat und Geschäftsführenden Direktorium noch stärker als bisher genutzt werden. Langfristiges Ziel ist der Ausbau der Geschäftstätigkeit und ein weiter optimiertes Kostenmanagement.

#### FINANZKENNZAHLEN GEMÄSS IFRS

	1. Jänner bis 30. Juni 2013	1. Jänner bis 30. Juni 2012
Zinsüberschuss in EUR	989.770	793.122
Provisionsüberschuss in EUR	1.095.642	1.137.759
Betriebsergebnis in EUR	-280.098	-263.279
Ergebnis vor Steuern in EUR	1.293.741	-188.736
Periodenergebnis ohne Fremdanteile in EUR	878.950	-473.931
Ergebnis je Aktie in EUR (verwässert-unverwässert)	0,21	-0,11
Durchschnittliche Anzahl der umlaufenden Aktien	4.267.838	4.268.390

30. Juni 2013 31. Dezember 2012

Bilanzsumme in EUR	103.072.274	98.692.217
Eigenkapital in EUR (ohne Fremdanteile)	32.303.341	31.569.134
Eigenkapitalquote	31 %	32 %

#### WIENER PRIVATBANK SE

Die Wiener Privatbank ist ein unabhängiger Spezialist für Sachwerte-Investments sowie Corporate und Private Banking mit Sitz in Wien. Das Unternehmen bietet privaten und institutionellen Kunden höchste Asset Management- und Immobilien-Kompetenz unter einem Dach. Damit deckt die Wiener Privatbank wesentliche Assetklassen einer auf langfristigen Vermögenserhalt ausgerichteten Veranlagungsstrategie mit dem speziellen Know-how langjährig erfahrener Experten ab.

#### Rückfragehinweis:

Wiener Privatbank SE

MMag. Dr. Helmut Hardt, Geschäftsführender Direktor -  
helmut.hardt@wienerprivatbank.com

Mag. Michael Sieghart, CFA, Geschäftsführender Direktor -  
michael.sieghart@wienerprivatbank.com

T +43 1 534 31-0, F -710

www.wienerprivatbank.com

#### Metrum Communications

Mag. (FH) Roland Mayrl - r.mayrl@metrum.at

T +43 1 504 69 87-331, F +43 1 504 69 87-9331

www.metrum.at

*Emittent: Wiener Privatbank SE  
Parkring 12  
A-1010 Wien*

*Telefon: +43-1-534 31-0*

*FAX: +43-1-534 31-710*

*Email: office@wienerprivatbank.com*

*WWW: www.wienerprivatbank.com*

*Branche: Finanzdienstleistungen*

*ISIN: AT0000741301*

*Indizes: WBI, Standard Market Auction*

*Börsen: Amtlicher Handel: Wien*

*Sprache: Deutsch*



Aussendung übermittelt durch euro adhoc  
The European Investor Relations Service